

Alkohol auf den Pisten: 200.000 skifahren betrunken in Österreich!

Jährlich sind 200.000 Skifahrer in Österreich alkoholisiert unterwegs. Experten warnen vor den Gefahren und fordern verantwortungsvollen Konsum.

Tirol, Österreich - In den österreichischen Bergen gehört für viele Wintersportler nicht nur der Schnee zum Erlebnis, sondern auch ein kühler Drink auf der Piste. Schätzungen des Kuratoriums für Verkehrssicherheit (KFV) zeigen alarmierende Zahlen: Rund 200.000 Menschen sind jährlich alkoholisiert beim Skifahren unterwegs. Eine Umfrage ergab, dass 23 Prozent der Befragten offen zugaben, beim Wintersport Alkohol konsumiert zu haben, während 39 Prozent sogar der Meinung sind, dass andere Skifahrer aufgrund ihrer riskanten Fahrweise alkoholisiert sein könnten. Johanna Trauner-Karner, die Leiterin des KFV, warnt vor einer hohen Dunkelziffer unter den 77 Prozent, die keinen Alkoholkonsum angegeben haben, was die Schätzungen noch brisanter macht, wie [bild.de](https://www.bild.de) berichtet.

Risiken beim Skifahren unter Alkoholeinfluss

Die Gefahren sind erheblich: Alkohol senkt die Reaktionsgeschwindigkeit und kann das Gesichtsfeld beeinträchtigen, was das Risiko von Kollisionen stark erhöht. Das Kuratorium rät daher, während der Pause lieber alkoholfreie Getränke und leichte Speisen zu sich zu nehmen, um die Sicherheit auf den Pisten zu gewährleisten. Jährlich müssen etwa 30.000 Menschen aufgrund von Pistenunfällen im Krankenhaus behandelt werden, wobei unklar bleibt, wie viele dieser Vorfälle

auf Alkohol zurückzuführen sind. Ein jüngstes Beispiel ist ein 32-jähriger alkoholisierter Snowboarder aus Rheinland-Pfalz, der in einem Tiroler Skigebiet in einen Graben fiel und eingeschlafen ist. Glücklicherweise wurde er rechtzeitig gefunden, wie **orf.at** berichtet.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	Alkoholkonsum
Ort	Tirol, Österreich
Verletzte	1
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• salzburg.orf.at• www.bild.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at